

GRIBAG 

Preisliste 2026

Betonwerke

Untervaz

Reichenau

Chur

Unterrealta

SÜGB ZERTIFIKAT
gilt für nach Norm
SN EN 206 angebotene
Produkte.



Ansprechpersonen	4
Werkstandorte	5
Beton nach Eigenschaften	6
Hinweise zur Betonnorm SN EN 206	7
Definitionen zur Betonnorm SN EN 206	8
Anwendungen der Expositionsclassen - Betonnorm SN EN 206	9
Anwendungen Recyclingbeton Merkblatt SIA 2030:2021	10
Anwendungen Recyclingbeton/TBA GR	11
Beton nach Eigenschaften - Betonnorm SN EN 206	12
Diverse Betonsorten nicht normiert	16
Recyclingbeton nicht normiert	17
Betonsorten nicht normiert	18
Überzug/Beton nicht normiert	19
Spritzbeton nicht normiert	20
Leichtbeton/Isolationsbeton nicht normiert	21
Presyn-Produkte	22
Presyn-Mörtel	23
Zargenmörtel	23
Presyn-Mörtel-Tipps	24
Zuschläge/Abgaben für Beton/Zahlungskonditionen	25
Allgemeines für Transporte	27
Betonpumpen	29
Tipps	33
SwissBlock® und GRIBLOCK	36
Allgemeine Lieferbedingungen	38
Allgemeine Lieferbedingungen für Beton	39
Allgemeine Lieferbedingungen für Mörtel	41
Gefahrenhinweise	42
Öffnungszeiten	43

Inhaltsverzeichnis

Beratung/Offerten GRIBAG AG



Für Fragen, Beratungen oder Anregungen bin ich gerne persönlich für Sie da.

Gian-Paolo Pozzy

Leiter Verkauf Baustoffe/Spartenleiter Beton

Telefon +41 81 286 22 20

pozzy@gribag.ch

Weitere Ansprechpersonen GRIBAG AG



Giancarlo Weingart

CEO

Telefon +41 81 286 22 20

weingart@gribag.ch



Peter Bandli

WPK-Verantwortlicher Beton

Telefon +41 81 286 22 20

bandli@gribag.ch



Maik Capeder

CFO, Leiter Administration

Telefon +41 81 286 22 20

capeder@gribag.ch

Ansprechpersonen

Werkstandorte

Hauptsitz

Werk Untervaz

①

Kieswerkstrasse 6
CH-7204 Untervaz

Telefon Werk: +41 81 307 47 47
untervaz@gribag.ch

GRIBAG AG

Rheinstrasse 219
CH-7004 Chur

Telefon: +41 81 286 22 20
info@gribag.ch

Werk Chur

②

Rheinstrasse 219
CH-7004 Chur

Telefon Werk: +41 81 286 34 90
chur@gribag.ch

Hauptdisponummer GRIBAG AG
Telefon 081 286 22 22*
Freitags – 16.45 Uhr

* Anrufe können aufgezeichnet werden

Werk Reichenau

③

Plong Puntzoll 3
7013 Domat/Ems

Telefon Werk: +41 81 641 11 69
reichenau@gribag.ch

Offertenanfragen
offerte@gribag.ch

Werk Unterrealta

④

Unterrealta
CH-7408 Cazis

Telefon Werk: +41 81 651 17 29
unterrealta@gribag.ch



Werkstandorte mit Kontaktdaten

In unserem Angebot finden Sie auf den nächsten Seiten «Beton nach Eigenschaften». Bei diesen Sorten garantieren wir für die Einhaltung der exakt definierten Qualitätsmerkmale. Ebenso finden Sie danach «Beton nicht normiert». Allerdings beschränkt sich

für solche Betonsorten unsere Garantie auf die Einhaltung der vorgegebenen Rezeptur.

Profitieren Sie von der individuellen Beratung durch unser geschultes Fachpersonal und nutzen Sie unsere informative und übersichtliche Dokumentation.

Beton nach Eigenschaften

Betonnorm SN EN 206

Hinweise zur Betonnorm SN EN 206

	Klasse	Umgebung	Anwendungsbeispiele	maximaler Wasserze- mentwert w/z_{eq}	Mindest- zement- gehalt in kg/m ³	
ANGRIFF AUF BEWEHRUNG	Kein Korrosions- oder Angriffsrisiko XO Bauteile ohne Bewehrung oder eingebettetes Metall in nicht Beton angreifender Umgebung		XO unbewehrte Fundamente ohne Frost, unbewehrte Innenbauteile			
	Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung XC Beton, der Bewehrung oder anderes Metall enthält und der Luft und Feuchtigkeit ausgesetzt ist		XC1 trocken oder ständig nass bewehrte Innenbauteile, Bau- teile, die ständig in Wasser getaucht sind	0,65	280	
			XC2 nass, selten trocken Fundamente	0,65	280	
			XC3 mässige Feuchte vor Regen geschützter Beton im Freien; offene Hallen, Feuchträume	0,60	280	
			XC4 wechselnd nass und trocken Aussenbauteile mit direkter Bewitterung; Beleuchtungs- masten, Balkone	0,50	300	
	Bewehrungskorrosion durch Chloride XD Beton, der Bewehrung oder anderes Metall enthält und der chloridhaltigem Wasser einschliesslich Tausalz ausgesetzt ist		XD1 mässige Feuchte Betonoberflächen, die chlorid- haltigem Sprühnebel ausge- setzt sind; Einzelgaragen	0,50	300	
			XD2 nass, selten trocken Bauteile, die chloridhaltigem Industrieabwasser ausgesetzt sind; Schwimmbäder	0,50	300	
			XD3 wechselnd nass und trocken Teile von Brücken mit Spritzwasser; Betonbeläge, Parkdecks	0,45	320	
	ANGRIFF AUF BETON	Frostangriff mit und ohne Taumittel XF Bauteile ohne Bewehrung oder eingebettetes Metall in nicht Beton angreifender Umgebung		XF1 mässige Was- sersättigung ohne Taumittel vertikale Aussenbauteile, die Regen und Frost ausgesetzt sind	0,50	300
				XF2 mässige Was- sersättigung mit Taumittel vertikale Betonbauteile im Sprühnebelbereich	0,50	300
XF3 hohe Wasser- sättigung ohne Taumittel horizontale Aussenbauteile, Ufermauern, Betonbeläge ohne Taumittelbeanspruchung				0,50	300	
XF4 hohe Wasser- sättigung mit Taumittel horizontale und vertikale Bauteile; Betonbeläge offene Parkdecks, Räumerlaufbahnen				0,45	320	
Chemischer Angriff Objektspezifisch sind Fachleute beizuziehen		XA1 Chemisch schwach angreifend				
		XA2 Chemisch mässig angreifend				
		XA3 Chemisch stark angreifend				

Hinweise zur Betonnorm SN EN 206

Eigenschaften des Betons

Die Norm SN EN 206 sowie das Merkblatt SIA MB 2030 definieren Beton nach Eigenschaften.

Diese setzen sich aus den folgenden sieben Grundkriterien zusammen:

SN EN 206				SIA MB 2030		
C30/37	XC4, XF1	D_{max}=32	CI 0,10	F3	RC-C25	E-25
Druckfestigkeits- klasse	Expositions- klasse	Grösstkorn	Chloridgehalts- klasse	Konsistenz- klasse	Recycling- betonklasse	E-Modul- klasse

Druckfestigkeitsklassen

Diese beziehen sich auf die charakteristische Mindestdruckfestigkeit von Betonzylindern und -würfeln. In der Schweiz wird die charakteristische Druckfestigkeit in der Regel an Würfeln mit einer Kantenlänge von 150 mm bestimmt.

Expositionsklassen

Die Definition der chemischen und physikalischen Umgebungsbedingungen, denen der Beton ausgesetzt ist.

Grösstkorn

Richtwerte für den Mehrkorngehalt in Abhängigkeit vom Durchmesser des Grösstkorns der Gesteinskörnung.

Chloridgehaltsklassen

Der höchstzulässige Chloridgehalt des Betons unter Berücksichtigung von dessen Anwendung.

Konsistenzklassen

Die nachfolgenden Tabellen klassifizieren den Beton bezüglich Ausbreit-, Verdichtungs- sowie Setzflussmass für SV-Beton.

Verdichtungsmass (CZ)

Zielwert	≥ 1,26	1,25 bis 1,11	≤ 1,10
Toleranz	± 0,15	± 0,11	± 0,07

Ausbreitmass (FZ)

Zielwert in mm	alle Werte
Toleranz in mm	± 50

Ausbreitmassklassen

Klasse	Wert in mm	Konsistenz- beschreibung*
F1	≤ 340	steif
F2	350 bis 410	plastisch
F3	420 bis 480	weich
F4	490 bis 550	sehr weich
F5	560 bis 620	fliessfähig
FZ		Zielwert

Verdichtungsmassklassen

Klasse	Wert in mm	Konsistenz- beschreibung*
C0	≥ 1,46	erdfeucht
C1	1,45 bis 1,26	steif
C2	1,25 bis 1,11	plastisch
C3	1,10 bis 1,04	weich
CZ		Zielwert

Setzflussmassklassen

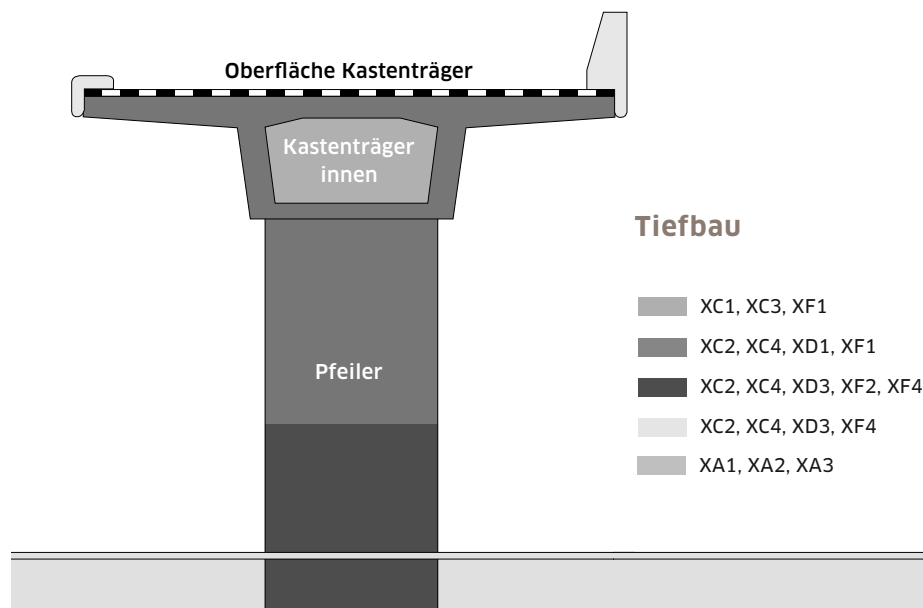
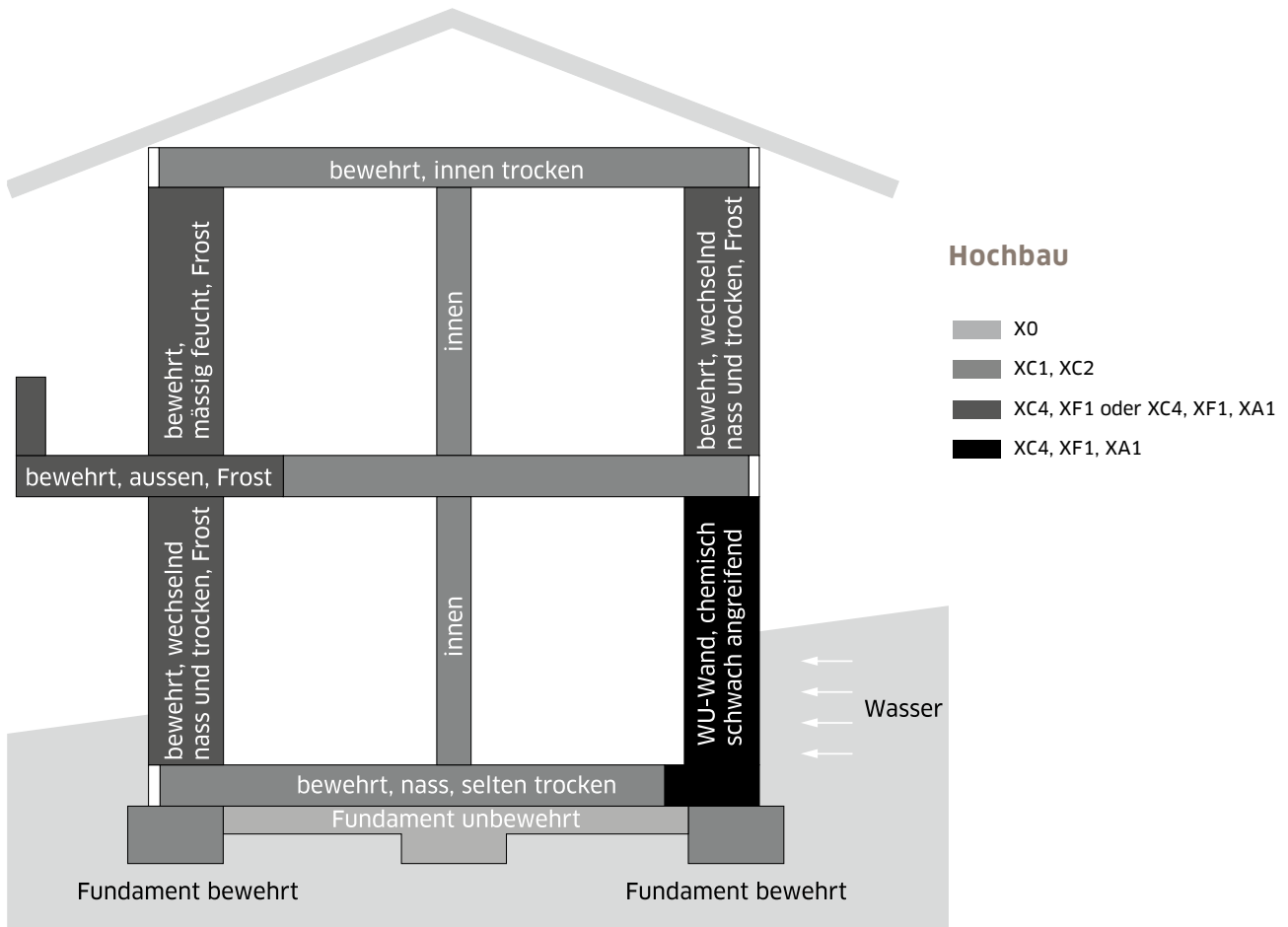
Klasse	Wert in mm
SF1	550 bis 650
SF2	660 bis 750
SF3	760 bis 850

Viscositätsklassen

Klassen	T500 (s)
VS1	≤ 2
VS2	> 2

Definitionen zur Betonnorm SN EN 206

Expositionsklassen



Anwendungen der Expositionsklassen

Betonnorm SN EN 206

Mineralische Recycling-Baustoffe sind nachhaltig. Recyclingbetone sind eine gute und ökologisch-sinnvolle, gleichwertige Alternative zu den Primärbetonen. Es ist wichtig die Materialkreisläufe zu schliessen. Wir beraten Sie gerne!

Recyclingbetonklassen

Neu existieren jeweils 2 verschiedene Klassen RC-Beton.

Bestandteile	Anteile des Gesteinskörnungsgemisches in Massenprozent	Beton/RC-Betonklasse
Betongranulat (C)	< 25%	Normalbeton
neu	25% - 49.99%	RC-C25
neu	50% - 100%	RC-C50
Mischgranulat (M)	< 10%	Normalbeton
neu	10% - 39.99%	RC-M10
neu	40% - 100%	RC-M40

E-Modulklassen

E-Modulklasse	Mittlerer Elastizitätsmodul E_{rcm} [N/mm ²]	Minimal gemessener Elastizitätsmodul $E_{rci, min}$ [N/mm ²]
EX	Keine Anforderungen	Keine Anforderungen
E15	≥ 15 000	≥ 12 000
E20	≥ 20 000	≥ 17 000
E25	≥ 25 000	≥ 22 000
E28	≥ 28 000	≥ 25 000

Höhere Werte auf Anfrage

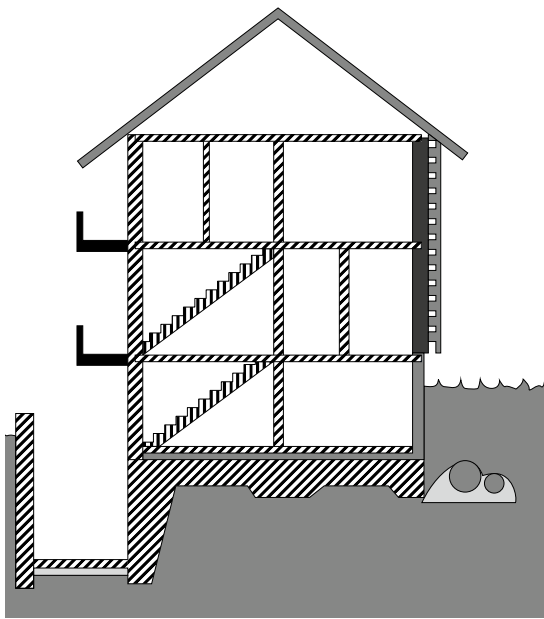
Einsatzmöglichkeiten RC-Betone

Recyclingbetonklasse	Betonsorten gemäss SN EN 206:2013+A2:2021, Tab NA.5+NA.8								Pfehlbetone P1, P2, P3, P4
	0	A	B	C	D	E	F	G	
RC-C25	■	■	■	■	■	▨	▨	▨	■
RC-C50	■	■	■	■	■	▨	▨	▨	■
RC-M10	■	■	■	■	▨	▨	▨	▨	■
RC-M40	■	■	■	■	▨	▨	▨	▨	■

Zulässig
 Nach Voruntersuchungen zulässig
 unzulässig

Anwendungen Recyclingbeton

Anwendungsübersicht Recyclingbeton

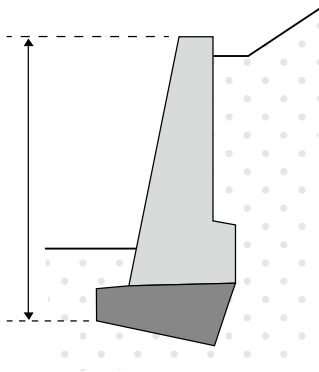


- RC-C: RC mit Betongranulat
- RC-M: RC mit Mischgranulat
- RC mit Beton- oder Mischgranulat möglich
- RC-Magerbeton

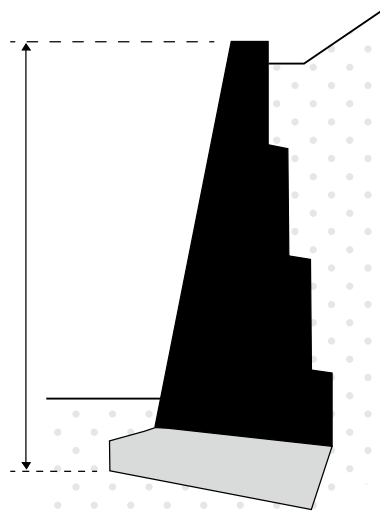
Anwendungsübersicht Schwergewichtsamauern TBA GR

Die Vorschriften für die Ausführung von Kunstbauten (BB2) sind zu beachten.

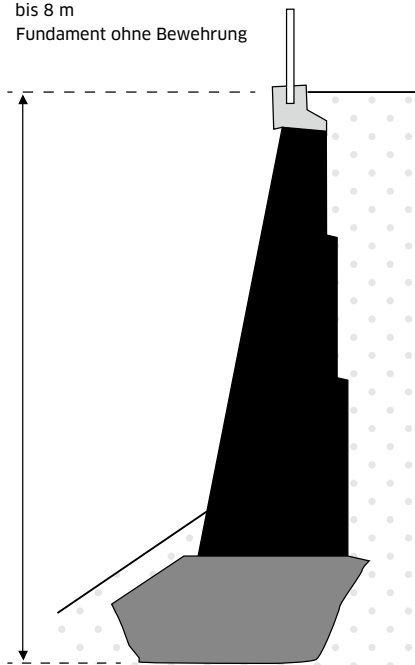
bis 4 m
Fundament ohne Bewehrung



bis 6 m
Fundament mit Bewehrung



bis 8 m
Fundament ohne Bewehrung



- RC-C + RC-M10 (C20/25) GR 2
- RC-M + RC-C (C20/25) GR 2
- Tiefbaubeton T1 (C25/30) GR1

Anwendungen Recyclingbeton/TBA GR

Betonnorm SN EN 206

	Sorten Nr. RC-Betonklasse	Festig- keitsklasse	Exposi- tions- klasse	Grösst- korn mm	max. w/ z _{eq}	mind. CEM- Gehalt kg/m ³	Ein- bauart	Kons.	Preis Fr./m ³	E-Modul- Klasse	In folgenden Werken verfügbar			
											Unter- vaz	Chur	Rei- chenau	Unter- realta
Sorte A	A131-C25	C20/25	XC2	32	0,65	280	P/K	FZ 490	248.-	E25	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	A131-M40	C20/25	XC2	32	0,65	280	P/K	FZ 490	243.-	E20	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sorte B	B231	C25/30	XC3	32	0,60	280	P/K	FZ 490	258.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	B231-C25	C25/30	XC3	32	0,60	280	P/K	FZ 490	258.50	E25	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	B231-M40	C25/30	XC3	32	0,60	280	P/K	FZ 490	253.50	E20	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	B235 (LVB) Leichtverdichtender Beton (VB)	C25/30	XC3	32	0,60	280	LVB	SF1/VS2	287.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	B261	C25/30	XC3	16	0,60	308	P/K	FZ 490	269.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	B265-M40 Selbstverdichtender Beton (SVB)	C25/30	XC3	22	0,60	308	SVB	SF2/VS2	302.-	E20	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sorte C	C331 Pumpbeton WD	C30/37	XC4 XF1	32	0,50	300	P/K	FZ 490	272.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	C331-C25 Pumpbeton WD	C30/37	XC4 XF1	32	0,50	300	P/K	FZ 490	272.-	E28	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	C331-C50 Pumpbeton WD	C30/37	XC4 XF1	32	0,50	300	P/K	FZ 490	272.-	E25	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	C334 Monobeton, geeignet für Fertigböden	C30/37	XC4 XF1	32	0,50	300	P/K	FZ 490	275.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Einbauart:
K=Kran
P=Pumpe

Beton nach Eigenschaften - Betonnorm SN EN 206

Sorten Nr. RC-Betonklasse	Festig- keitsklasse	Exposi- tions- klasse	Grösst- korn mm	max. w/z _{eq}	mind. CEM- Gehalt kg/m ³	Ein- bauart	Kons.	Preis Fr./m ³	E-Modul- Klasse	In folgenden Werken verfügbar			
										Unter- vaz	Chur	Rei- chenau	Unter- realta
C361 Pumpbeton WD	C30/37	XC4 XF1	16	0,50	330	P/K	FZ 490	280.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
C361-C25 Pumpbeton WD	C30/37	XC4 XF1	22	0,50	330	P/K	FZ 490	280.50	E28	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C361-C25S Sichtbeton	C30/37	XC4 XF1	22	0,50	330	P/K	FZ 490	286.-	E28	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C364 Monobeton, geeignet für Fertigböden	C30/37	XC4 XF1	16	0,50	330	P/K	FZ 490	285.-		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C365 (SVB) Selbstverdichtender WD-Beton	C30/37	XC4 XF1	16	0,50	330	SVB	SF2/VS2	319.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C365-C25 Selbstverdichtender WD-Beton	C30/37	XC4 XF1	22	0,50	330	SVB	SF2/VS2	319.-	E25	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C531 Pumpbeton WD	C40/50	XC4 XF1	32	0,50	300	P/K	FZ 490	300.-		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C565 (SVB) Selbstverdichtender WD-Beton	C40/50	XC4 XF1	16	0,50	330	SVB	SF2/VS2	332.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sorte C

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Einbauart:
K=Kran
P=Pumpe

Bemerkungen zu den Betonsorten

- Die Einhaltung der Konsistenz wird bis max. 1 Stunde garantiert. Bei höheren Temperaturen oder langen Transportdistanzen ist Verzögerer beizumischen.
- Wenn die Betonoberfläche nachträglich bearbeitet wird (Gestockt, Sandgestrahlt, gewaschen o. Ä.), ist dies bei der Bestellung der Betonsorte zwingend zu erwähnen. Wir beraten Sie gerne.
- Gemäss SIA Merkblatt 2030 können Primärbetone einen RC-Anteil enthalten.
- SVB und LVB eignen sich nicht für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen unter +5° C oder über +25° C. SVB und LVB könnten an der Oberfläche Lunkern aufweisen und eignen sich grundsätzlich nicht für Sichtbetonoberflächen. Wir lehnen Forderungen infolge ästhetischer Mängel ab.

- Bei Sichtbetonflächen, die direkt mit behandeltem Wasser in Kontakt kommen (Schwimmbäder), ist mit einem Abtrag der wasserberührten Betonoberfläche zu rechnen.
- Für alle Betone nach Eigenschaften: Bei Einzelmischungen unter 1 m³ können die Eigenschaften des Betons nicht mehr gewährleistet werden.

CO₂ reduzierte Betone

- Es sind Sorten mit CO₂ reduzierten Zementen in Kombination mit CO₂-angereicherten-RC-Gesteinskörnungen vorhanden. Weiter Infos auf reduct.ch

Beton nach Eigenschaften - Betonnorm SN EN 206

Betonnorm SN EN 206

Sorten Nr.	Festigkeitsklasse	Expositionsklasse	Grösstkorn mm	max. w/z_{eq}	mind. CEM-Gehalt kg/m ³	Einbauart	Kons.	Preis Fr./m ³	AAR Präventionsklasse	In folgenden Werken verfügbar			
										Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
D230* BB2 TBA GR1	C25/30	XC4 XD1 XF2	32	0,50	300	K	CZ 1.15	302.-	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
D231* BB2 TBA GR1	C25/30	XC4 XD1 XF2	32	0,50	300	P/K	FZ U 470 FZ C 480 FZ R 490 FZ U're 470	302.-	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
G330*	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	32	0,45	320	K	CZ 1.15	316.50	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
G330-7* Beton für Verkehrsflächen, PSV ≥ 50 (PSV = Polierwiderstand)	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	32	0,45	320	H/K	CZ 1.18	328.-	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G331*	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	32	0,45	320	P/K	FZ U 490 FZ C 480 FZ R 490 FZ U're 470	316.50	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
G360*	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	16	0,45	352	K	CZ 1.15	322.50	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
G361*	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	16	0,45	352	P/K	FZ 490 FZ U're 470	322.50	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
G380-7 Beton für Verkehrsflächen (Oberschichtbeton)	C30/37	XC4 XD3 XF4 XA2	8	0,45	368	K	cz 1.15	408.-	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sorten D - G
FROSTANGRIFF MIT TAUMITTEL

Nass-Spritzbeton nach Norm SIA 198

(Temporäre Sicherungen)

Sorten Nr.	Festigkeitsklasse	Expositionsklasse	Grösstkorn mm	Preis Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
					Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
SC 11-8 Der Nass-Spritzbeton ist ein Richtrezept. Die Nachweise der Eigenschaften am gespritzten Bauwerk sind durch den Unternehmer zu erbringen.	C25/30	XF1	8	287.50	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

U = Untervaz
C = Chur
R = Reichenau
U're = Unterrealta

Einbauart:
K = Kran
P = Pumpe
H = Handeinbau

*Eignungsprüfungen Tiefbauamt Graubünden (BB2) vorhanden.

Die Sorten G können ebenfalls für das TBA als GR1 eingesetzt werden.

Mindestzementgehalt/ w/z /Konsistenzgrenzen/Luft- und Betontemperaturen gemäss BB2 angepasst.

Beton nach Eigenschaften - Betonnorm SN EN 206

Betonnorm SN EN 206

	Sorten Nr.	Festigkeitsklasse	Expositionsklasse	Grösstkorn mm	max. w/z_{eq}	mind. CEM-Gehalt kg/m ³	Einbauart	Kons.	Preis Fr./m ³	AAR Präventionsklasse	In folgenden Werken verfügbar			
											Unter- vaz	Chur	Rei- chenau	Unter- realta
Sorte H	H 236	C25/30		32	0,50	330	P / K	FZ 600	286.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Pfahlbeton (über Wasser)													
Sorte I	I 236	C25/30		32		380	P / K	FZ 600	292.50		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	I 236-7*	C25/30	XC4 XD3 XF4 XA2	32	0,45	380	P / K	FZ 600	299.50	AAR-PK2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pfahlbeton (unter Wasser)														
Sorte Z	Z030/ Z030-C50	C12/15	X0	32		200		CZ 1.15	220.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	BB2 TBA GR 3													
	Z130/ Z130-C50	C20/25	X0	32		250		CZ 1.15	231.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	BB2 TBA GR 2													
	Z160/ Z160-C50	C20/25	X0	16		250		CZ 1.15	235.-		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	BB2 TBA GR 2													

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

*Eignungsprüfungen Tiefbauamt Graubünden vorhanden.
Mindestzementgehalt/ w/z /Konsistenzgrenzen/Luft- und Betontemperaturen gemäss BB2 angepasst.

Einbauart:
K = Kran
P = Pumpe

Alle Recyclingbetonsorten haben einen Chloridgehalt von unter 0,20% und entsprechen der Chloridgehaltsklasse von Cl 0,20.

Alle Primär-Betonsorten haben einen Chloridgehalt von unter 0,10% und entsprechen der Chloridgehaltsklasse von Cl 0,10.

Die Festigkeitsentwicklung ist bei allen Sorten mindestens mittel.

Beton nach Eigenschaften - Betonnorm SN EN 206

**Diverse Betonsorten
nicht normiert**

Recyclingbeton nicht normiert

Sorten Nr.	Korngrösse	CEM kg/m ³	Konsistenz	Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
					Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Recyclingbeton 0/22								
61050	0/22	50	steif	160.50	✓	✓	✓	✓
61100	0/22	100	steif	171.-	✓	✓	✓	✓
61150	0/22	150	steif	181.50	✓	✓	✓	✓
61200	0/22	200	steif	192.50	✓	✓	✓	✓
61250	0/22	250	steif	202.50	✓	✓	✓	✓
61300	0/22	300	steif	213.-	✓	✓	✓	✓

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Recyclingbeton

Im Rahmen der nachhaltigen Nutzung von Baustoffen gewinnt die Verwendung von recycelten Gesteinskörnungen im Betonbau stetig an Bedeutung.

Bei Recyclingbeton kann zwischen Recyclingbeton aus Betongranulat und Recyclingbeton aus Mischgranulat unterschieden werden. Das Mischgranulat wird bei uns aus Qualitätsgründen nur gewaschen verwendet. Die Verwendung ist nach Norm zulässig für die Expositionsklassen XC1 bis XC4 sowie XF1. Die Recyclingbetonsorten eignen sich für Hochbauten sowie für den Tiefbau. Eingesetzt werden kann der neben den normalen Anwendungen auch für Bohrpfähle, Kabelkanäle, Tunnelaussenringe und in Sauberkeitsschichten etc.

Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Projekt.



Umfassungsmauer JVA Realta

Recyclingbeton nicht normiert

Betonsorten nicht normiert

Sorten Nr.	Korngrösse	CEM kg/m ³	Konsistenz	Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
					Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Beton 0/16								
16100	0/16	100	steif	203.-	✓	✓	✓	✓
16150	0/16	150	steif	213.50	✓	✓	✓	✓
16200	0/16	200	steif	224.50	✓	✓	✓	✓
16250	0/16	250	steif	235.-	✓	✓	✓	✓
16300	0/16	300	steif/ plastisch	245.50	✓	✓	✓	✓
16350	0/16	350	steif/ plastisch	256.-	✓	✓	✓	✓
Sickerbeton 8/16								
17100	8/16	100	steif	200.-	✓	✓	✓	✓
17150	8/16	150	steif	210.50	✓	✓	✓	✓
17200	8/16	200	steif	221.50	✓	✓	✓	✓
17250	8/16	250	steif	231.50	✓	✓	✓	✓
17300	8/16	300	steif	242.50	✓	✓	✓	✓
Sickerbeton 16/32								
33100	16/32	100	steif	200.-	✓	✓	✓	✓
33150	16/32	150	steif	210.50	✓	✓	✓	✓
33200	16/32	200	steif	221.50	✓	✓	✓	✓
33250	16/32	250	steif	231.50	✓	✓	✓	✓
33300	16/32	300	steif	242.50	✓	✓	✓	✓

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Betonsorten nicht normiert

Überzug/Beton nicht normiert

Sorten Nr.	Korngrösse	CEM kg/m ³	Konsistenz	Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
					Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Überzug 0/4; Überzug 0/8								
4250; 8250	0/4; 0/8	250	erdfeucht	238.-	✓	✓	✓	✓
4300; 8300	0/4; 0/8	300	erdfeucht	248.50	✓	✓	✓	✓
4350; 8350	0/4; 0/8	350	erdfeucht	259.-	✓	✓	✓	✓
4400; 8400	0/4; 0/8	400	erdfeucht	270.-	✓	✓	✓	✓
4450; 8450	0/4; 0/8	450	erdfeucht	280.50	✓	✓	✓	✓
4500; 8500	0/4; 0/8	500	erdfeucht	290.50	✓	✓	✓	✓
Pflästererbeton 4/8								
48200	4/8	200	steif	218.-	✓	✓	✓	✓
48250	4/8	250	steif	228.50	✓	✓	✓	✓
48300	4/8	300	steif	239.-	✓	✓	✓	✓

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Überzug/Beton nicht normiert

Spritzbeton trocken, lose/nicht normiert Spritzbeton nass/nicht normiert

Sorten Nr.	Korngrösse	CEM kg/m ³	Konsistenz	Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
					Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Spritzbeton trocken 0/8 (Preise pro 1000 lt. Trockengemisch)								
8902	0/8	325	erdfeucht	252.50	✓	✓	✓	✓
8903	0/8	350	erdfeucht	257.50	✓	✓	✓	✓
Spritzbeton trocken 0/16 (Preise pro 1000 lt. Trockengemisch)								
8905	0/16	325	erdfeucht	252.50	✓	✓	✓	✓
8906	0/16	350	erdfeucht	257.50	✓	✓	✓	✓
Spritzbeton nass 0/8								
8912	0/8	400	FZ 600	277.-	✓	✓	✓	✓
8913	0/8	425	FZ 600	282.50	✓	✓	✓	✓
8914	0/8	450	FZ 600	287.50	✓	✓	✓	✓
Spritzbeton nass 0/16								
8923	0/16	400	FZ 600	277.-	✓	✓	✓	✓
8924	0/16	425	FZ 600	282.50	✓	✓	✓	✓
8925	0/16	450	FZ 600	287.50	✓	✓	✓	✓

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Wichtig:

Bei Lieferungen von Trocken- oder Nassspritzbeton, muss bauseits das Rüttelsieb auf der Mörtel- und Betonspritzmaschine, der zu liefernden Korngrösse angepasst werden.

Spritzbeton nicht normiert

Betonsorten nicht normiert

Liapor-Blähton-Leichtbeton (Beton nicht pumpbar)

Betonsorte	Zement- gehalt	Rohdichte	Druckfestigkeit	Wärmeleitzahl	Preis Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
						Unter- vaz	Chur	Rei- chenau	Unter- realta
LBE ohne Sand	200 kg	660 kg/m ³	< 2 N/mm ²	≈ 0,18W/mk	auf Anfrage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
LBE + 15% Sand	250 kg	980 kg/m ³	< 6 N/mm ²	≈ 0,28W/mk	auf Anfrage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
LBE + 30% Sand	300 kg	1310 kg/m ³	LC 8/9	≈ 0,45W/mk	auf Anfrage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
LBE + 45% Sand	350 kg	1590 kg/m ³	LC 16/18	≈ 0,70W/mk	auf Anfrage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ergiebigkeit und Rohdichte (**Richtwerte**)

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Liapor-Isolationsbeton - Bezug nur auf Anfrage

	Preis ab Werk Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
		Unter- vaz	Chur	Rei- chenau	Unter- realta
Liapor-Isolationsbeton	auf Anfrage	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Rohdichteklasse:	D 1.0, ca. 950 kg/m ³	Wasseraufnahme bei Hydrophobierung	< 0.1 ml/min
Druckfestigkeitsklasse:	LC 8/9	Wasseraufnahme ohne Hydrophobierung	< 0.1 ml/min
E-Modul:	5000 N/mm ²	Frostwechselverhalten	[N50] > 120
Wärmeleitfähigkeit:	λ = 0.27 W/mK	Elektromagnetische Dämpfung	15.6 bis 32.1 DB
Wasserzementwert	ca. 0.45	Schwinden	< 1.2‰

Alle angegebenen Werte für Liapor-Betone dienen für erste Abklärungen und sind als Richtwerte anzusehen.

Die Nachweise der Eigenschaften sind beim eingebauten Beton durch den Unternehmer zu erbringen.

Leichtbeton/Isolationsbeton nicht normiert

Presyn-Produkte

Presyn-Mörtel (nur ab Werk Chur)

- **M-15-Mörtel** = Druckfestigkeit $\geq 15 \text{ N/mm}^2$
- 36 Stunden verarbeitbar
- kellenfertige Lieferung durch unseren Baustellenservice
- Preise franko Baustelle mit normaler Zufahrt, 18t/32t, Mindestverrechnungsmenge 1 m^3
- Bezüge unter 1 m^3 keine Garantiegewährleistung
- Transportmindermengen wie bei Betonlieferungen
- Bezüge ab Werk unter 1 m^3 können abgelehnt werden (mind 1 m^3 Sammelbestellungen)

In folgenden Werken verfügbar

		Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Ab Werk	Fr. 293.-	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mörtelbehälter Es stehen keine Verleih-Mörtelkisten zur Verfügung. Mörtelkisten müssen durch den Bezüger gestellt werden.		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Besteller ist verantwortlich für die Bereitstellung der zu befüllenden Mörtelkübel. Enthalten ist eine Entleerungszeit von 10 min/m^3 .

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk oder franko Baustelle

Zargenmörtel

Sorte	Preis ab Werk Fr./m ³	In folgenden Werken verfügbar			
		Untervaz	Chur	Reichenau	Unterrealta
Zargenmörtel CEM II:375	305.-	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk oder franko Baustelle

Stellen Sie den Mörtelkübel am Vorabend bereit. Achten Sie darauf, dass der Fahrmischer (4-Achser) gut zufahren kann. Die Zulieferung kann vor 7.00 Uhr erfolgen. Zusatzaufwendungen durch den Chauffeur werde in Regie verrechnet.

Bedarfwerte

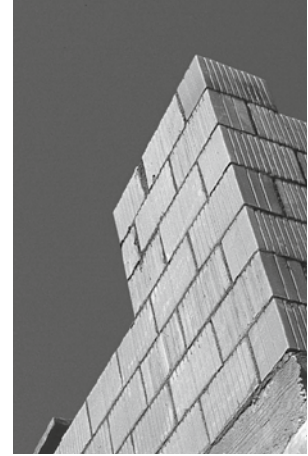
Swissmodul

Kurzbezeichnung	Steinbedarf Stück/m ²	Mörtelbedarf Liter/m ²
B 7.5/14	23	17
B 10/14	23	23
B 12.5/14	23	28
B 15/14	23	32
B 17.5/14	23	37
B 20/14	23	46
B 7.5/19	17	14
B 10/19	17	19
B 12.5/19	17	23
B 15/19	17	27
B 17.5/19	17	32
B 20/19	17	36
B 25/19	17	45

Kalksandstein

Kurzbezeichnung	Steinbedarf Stück/m ²	Mörtelbedarf Liter/m ²
K 10	25	20
K 10-M	19	17
K 12	25	24
K 12-M	19	20
K 15	25	29
K 15-M	19	25
K 18	25	36
K 18-M	19	32
K 20	25	40

Presyn-Mörtel wird für folgende Mauerwerksarten verwendet.
Backstein MB, Kalksandstein MK, Zementstein MC



Mörtel-Tipps

Die entscheidenden Vorteile

- laufende Festigkeitskontrollen
- Herstellung unter konstanten Werkbedingungen
- Geschmeidigkeit garantiert einen guten Verbund zwischen Stein und Mörtel
- stabil im Kübel, kein lästiges Aufrühren während des Tages
- haftet am Stein und nicht auf der Kelle
- dank geringem Gewicht eine kleinere Gelenkbelastung der Maurer

Verarbeitungszeit

- Liefertag und darauffolgender Arbeitstag
- kein störendes Warten auf Mörtel während des Tages, kontinuierliches Verarbeiten
- zu Arbeitsbeginn kann sofort gemauert werden, keine Leerzeiten
- Zum Arbeitsende keine Ausfallzeiten und keine Streuverluste, denn der Kübel muss nicht leergearbeitet werden.

Mörteldienst

- Der Presyn-Mörteldienst versorgt Ihre Baustelle täglich mit Mörtel, der direkt verarbeitet werden kann.
- keine Baustelleninstallation
- Mörtelversorgung auch im Winter

Wichtig

- **Presyn-Mörtel muss im Kübel vor Wind-Austrocknung und Frost geschützt werden.**

Massnahmen bei hohen Temperaturen:

Der abgeladene Mörtel ist in den Mulden glatt zu streichen, mit Wasser abzudecken und an einem vor Sonneneinstrahlung geschützten Bereich zu lagern. Bei hohen Temperaturen oder Windverhältnissen, die ein vorzeitiges Austrocknen des Mörtels während des Abbindens erwarten lassen, ist das Mauerwerk zu besprühen.

Die Mörtelmulden sind nach Gebrauch zu reinigen, damit sich keine Mörtelreste festsetzen können.

Massnahmen bei tiefen Temperaturen:

Bei Aussentemperaturen $< +5^{\circ}\text{C}$ darf ohne spezielle Massnahmen nicht gemauert werden.

Der abgeladene Mörtel ist in den Mulden glatt zu streichen und mit Wärmematten vor Wärmeverlust und Luftzug geschützt werden.

Bei tiefen Temperaturen nur Tagesmörtel verwenden, die Vorratsmengen über Nacht sollten möglichst klein gehalten werden.

Infolge reduzierter Festigkeitsentwicklung ist die Tragsicherheit von freistehendem Mauerwerk im Bauzustand sicherzustellen. Frisch aufgemauerte Wände dürfen nicht durch Querbelastung (z. B. Wind) sowie durch übermässige Erschütterungen (z. B. Schlitzen, Spitzen) beansprucht werden.

Mauerwerk und Mauersteine sind mit Wärmematten abzudecken und vor Frost zu schützen.

Allgemeine Massnahme:

Nur gut gereinigte Mörtelmulden verhindern ein vorzeitiges Ansteifen des Mörtels.

Mauerwerk darf nicht belastet werden, bevor der Mauer Mörtel abgebunden hat.

Zuschläge für Beton/ Lieferkonditionen

Betonzusatzmittel und Betonzusatzstoffe

Preise, inkl. Beigabe			Fr./kg
Abbindeverzögerer	VZ		6.60
Frostschutzmittel	FS		6.10
Verflüssiger	FM		6.60
Zement	Mehrdosierung Zement	CEM	0.29
Spezialzemente		CEM	auf Anfrage
Kunststofffasern			auf Anfrage
Stahlfasern			auf Anfrage

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Werden Zusatzmittel oder Fasern vom Besteller verlangt, so garantiert das Lieferwerk nur die bestellte Dosierung des verlangten Produktes.

Ausserordentlich lange Verzögerungszeiten bedingen Vorversuche. Kostenaufwand auf Anfrage.

Zusatzmittel für die Abbindeverzögerung und den Frostschutz werden gemäss gültiger Preisliste der Zusatzmittel-Lieferanten separat verrechnet.

Die Zugabe von Erhärtungsbeschleuniger, Schwindreduktionsmittel etc. bedingen Vorversuche (Frisch + Festbetoneigenschaften). Die Kosten gehen zu Lasten des Unternehmens.

Nachhaltigkeitszuschlag

CHF 3.-/m³ netto (Gültig bis 30.06.2026). Der Zuschlag wird halbjährlich angepasst. Gilt für sämtliche Betonsorten der GRIBAG Beton AG.

Zuschläge auf die Normalpreise

	Zuschläge
Heizzuschlag für Beton bei tiefen Aussen- und Betontemperaturen	Fr. 10.-/m ³
Beigabe von beigestellten Produkten (bspw. Fasern, Farbzusätze, Zusatzmittel) exkl. Materialeinkauf (Minimalverrechnung 1 m ³)	Fr. 15.50/m ³
Bei Produktion von Kleinmengen unter 1 m ³ , Zuschlag	Fr. 8.-
Für Betonbezüge ausserhalb der Werköffnungszeiten gilt folgende Pauschale pro Einsatz (exkl. Disponenten- und Chauffeurstunden)	Fr. 600.-
Die Bezüge sind mit einem Vorlauf von mindestens drei Tagen mit den Lieferwerken abzustimmen.	
Für Bezüge ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten, pro eingesetztem Mitarbeiter und Chauffeur	Fr. 70.-/h
Absagen von Betonetappen nach 15.00 Uhr am Vortag	Fr. 500.-
Sämtliche erforderliche Bewilligungen werden separat in Rechnung gestellt.	
Für erschwerte Baustellenzufahrten (Schneekettenmontagen)	Fr. 39.-/Rad
Benutzung LKW-Waschplatz für nicht GRIBAG Betonabholer	Fr. 50.-/Fahrzeug

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

Zahlungskonditionen

30 Tage netto

Preise exkl. Mehrwertsteuer

Bestellungen

Betonbestellungen müssen im Interesse einer termingerechten Bedienung bis spätestens 14.00 Uhr am Vortag (Idealerweise 24 Stunden vor Betonetappenstart) angemeldet werden. Ihre telefonischen Bestellungen können aufgezeichnet werden.

Offerten

Offertengültigkeiten
30 Tage

Zuschläge für Beton/Zahlungskonditionen

Allgemeines für Transporte

Allgemeines für Transporte

Für Transporte gelten unsere Lieferbedingungen, inklusive der allgemeinen Lieferbedingungen des Verbandes Baustoff Kreislauf Schweiz.

Rechnung

Die Transporte werden gemäss Vereinbarung oder franko verrechnet. Ohne Vereinbarung werden Regiepreise gemäss aktuell gültigem ASTAG-Tarif verrechnet.

Warte- und Abladezeit

In unseren Franko-Preisen sind bei Betontransporten pro m³ jeweils 3 Minuten Warte- und Abladezeit eingerechnet. Jeder zusätzliche Zeitaufwand wird von der GRIBAG AG in Regie verrechnet.

Transportpreise/Regiepreise

Transport in Regie	Fr./Std. ohne LSVA	Zuzüglich LSVA in Fr. pro gefahrenem km ab Standort Lkw und zurück
Kipper 18t (2-Achs)	162.–	–.51
Kipper 32t (4-Achs)	194.–	–.90
Kipper 40t (5-Achs)	213.–	1.13
Fahrmischer 18t (2-Achs)	167.–	–.51
Fahrmischer 32t (4-Achs)	202.–	–.90
Fahrmischer 40t (5-Achs)	217.–	1.13

Preise exkl. Mehrwertsteuer

Minimalfahrten bei Franko-Transporten

	2-Achs- Fahrzeug	4/5-Achs- Fahrzeug
Beton	<3,50 m ³	<7,00 m ³

Bitte beachten Sie, dass für die Preisberechnung stets das volle Ladevolumen des Fahrzeugs zugrunde gelegt wird - unabhängig davon, welches Fahrzeug bestellt oder wie viel effektive Ladung transportiert wird.

Minderfahren

Bei den von uns offerierten Franko-Lieferungen verrechnen wir bei Minderfahren einen Transportzuschlag.

Kundenwunsch

Müssen die Transporte auf Kundenwunsch mit einem 2-Achs-Fahrzeug anstelle eines 4-/5-Achs-Fahrzeuges ausgeführt werden, verrechnen wir einen Zuschlag.

Dieselpreise

Transportpreisänderungen infolge Erhöhung der Dieselpreise bleiben uns jederzeit vorbehalten.

Vorbestellungen

Vorbestellungen haben bei der Disposition Vorrang.

Allgemeines für Transporte

Betonpumpen

Beton-pumpservice

Betonpumpe Reno I (Chur)	Typ Liebherr THP 110H 24 M4 XH mit 24m Verteilmast
Betonpumpe Reno II (Maienfeld)	Typ Liebherr 37 Z4 XXT mit 37 m Verteilmast
Betonpumpe Reno III (Maienfeld)	Typ Hyundai ECP 48 CX mit 48 m Verteilmast

Zuschläge

Pumpetappen in m ³	Reno I 24 m**	Reno II 38 m**	Reno III 46 m**	maximale Pumpzeit
1.0 - 10.0	600.- *			2 Std.
10.1 - 20.0	700.- *			2 Std.
20.1 - 30.0	32.50			3 Std.
30.1 - 40.0	26.50			3,75 Std.
40.1 - 50.0	22.50			4,5 Std.
50.1 - 60.0	21.-			5 Std.
60.1 - 70.0	20.-			5 Std.
70.1 - 80.0	19.50	Mastzuschlag +100 CHF zu den Reno I Preisen	Mastzuschlag +150 CHF zu den Reno I Preisen	5,5 Std.
80.1 - 90.0	19.20			5,5 Std.
90.1 - 100.0	19.-			6 Std.
100.1 - 120.0	18.40			
120.1 - 150.0	17.60			
150.1 - 200.0	16.10			
über 200.1	15.50			

* Pauschal, inklusive Montage, Demontage und Reinigung

** Verteilmast (effektive Länge 19m, 31m, 40m)

Alle Preise in Fr./m³, exklusive Mehrwertsteuer

Zeitlicher Mehrbedarf (über der angegebenen maximalen Pumpzeit)	290.- Fr./Std.
An- und Rückfahrtszeiten über je 30 Minuten pro Weg werden verrechnet	171.- Fr./Std.
Umstellen der Pumpe auf der Baustelle	Pauschal Fr. 88.-
Wartezeit auf der Baustelle	125.- Fr./Std.
Zusätzliche Rohrleitungen (transportieren und verlegen durch Unternehmer)	3.- Fr./m
Pumpen von Stahlfaserbeton	2.- Fr./m³
Baustellenbesichtigung (zuzüglich km-Spesen)	100.- Fr./Std. 1.- Fr./km
Gebühren für Bewilligungen	nach Aufwand
Bei kurzfristigen Absagen nach 16.00 Uhr am Vortag wird eine Aufwandspauschale verrechnet.	500.- Fr.
Transportbegleitung Chur - Maladers	Pauschal Fr. 311.-
Übrige Transportbegleitung	nach Aufwand
Zuschläge für Pumpeinsätze, ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit (Pumpe, Pumpmaschinist etc.)	nach Aufwand

Betonpumpen

Allgemeine Bedingungen für Betonpumpen

Preise

Die Grundpreise verstehen sich für Arbeiten im Auslegerbereich der Autobetonpumpe. Rohrleitungen werden zusätzlich nach Aufwand verrechnet. Für Einsätze ausserhalb der normalen Arbeitszeit werden die entsprechenden Zuschläge separat verrechnet.

Qualität

Für die Qualität und die Eigenschaften des Betons haftet das liefernde Betonwerk. Das Visum des Pumpenmaschinisten gilt nur für den Empfang des Betons. Der Beton muss in gut pumpbarer Zusammensetzung und Konsistenz angeliefert werden. Eventuelle Betonproben als Qualitätsnachweis sind in Gegenwart eines Vertreters des liefernden Betonwerkes zu nehmen.

Sicherheit

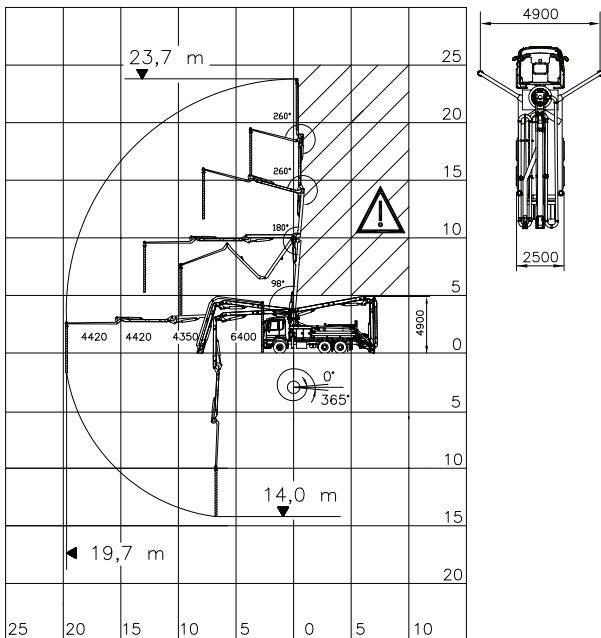
Für die Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen der Suva über die Verhütung von Unfällen auf Baustellen ist der Besteller verantwortlich. Strassen- oder Trottoirabsperrrungen sowie andere verkehrstechnische Regelungen sind vom Besteller rechtzeitig zu veranlassen. Die Leistung des Pumpenbetreibers endet mit der Förderung des Betons zur Einbaustelle.

Haftung:

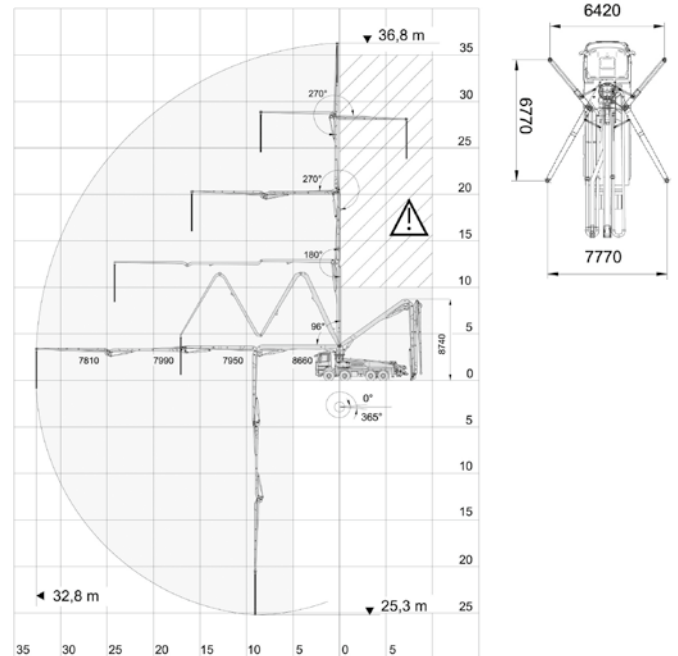
Für Schäden jeder Art infolge Betriebsunterbrüchen der Pumpe haftet der Pumpenbetreiber nicht. Dasselbe gilt auch bei ungenügender Zufahrt zur Einsatzstelle der Pumpe. Jede Haftung der Pumpenbetreiber und ihrer Hilfspersonen für Schäden, welche beim Einbringen von Beton wegen mangelhafter Schalung, mangelhafter Baustelleninstallation, mangelhaftem Baugrund oder wegen sonstiger Mängel der Baustelle entstehen, wird ausdrücklich wegbedungen.

Betonpumpen

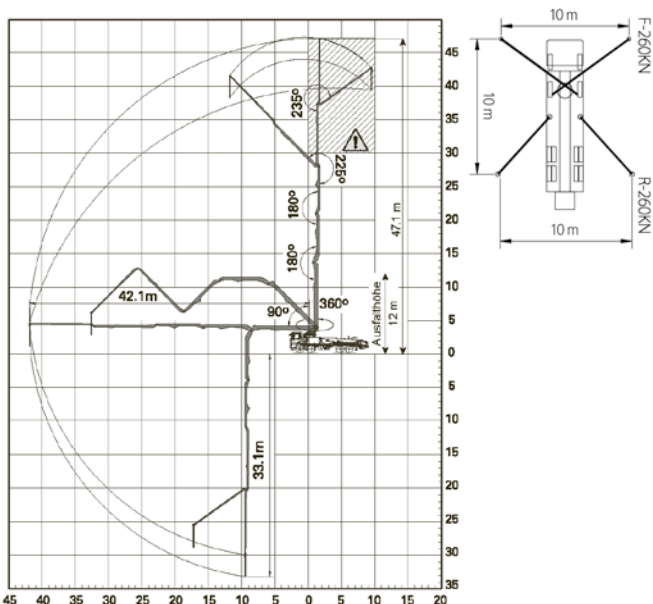
Betonpumpe I - Typ Liebherr THP 110H 24 M4 XH
(Standort **Chur**) mit 24-m-Verteilmast (effektive Länge 19m); 3-Achs, 23 t



Betonpumpe II Typ Liebherr Z4 XXT
(Standort **Maienfeld**) mit 37-m-Verteilmast (effektive Länge 31 m); 4-Achs, 32 t



Betonpumpe III Typ Hyundai ECP 48 CX
(Standort **Maienfeld**) mit 48-m-Verteilmast (effektive Länge 40m); 5-Achs, 40 t



Wichtig für die Bestellung

1. Baustellenadresse
2. Zeit Pumpbeginn
3. Förderlänge/Förderhöhe
4. Bauteil
5. Erwartete Leistung in m³/Std.
6. Pumpmenge
7. Betonsorte

Betonpumpen

Tipps

Massnahmen beim Betonieren

Tipps

Sommermassnahmen



- Betoneinbau während des Sommers in die Morgenstunden verlegen
- Betonlieferungen mit der Einbauleistung koordinieren (keine Unterbrüche)
- Personalplanung (genügend Personal für den Betoneinbau)
- Schalung schützen
- Geräteplanung (Ersatzgeräte bereithalten)
- Information des Lieferwerks bei Verzögerung beim Einbau des Betons
- Vornässen des Untergrunds
- Nachbehandlung gewährleisten schon während dem Einbau (Feuchthalten des Betons)

Wintermassnahmen



- planen der Betonsorte (höhere Festigkeitsklasse wählen, evtl. tieferen w/z -Wert anstreben)
- Zugabe von Frostschutz (Beschleunigen des Erhärtungsprozesses)
- aufheizen der Gesteinskörnungen
- aufwärmen der Bewehrung und Schalung
- zügiges Einbringen des Betons
- Nachbehandlung gewährleisten (abdecken mit Folien oder Thermomatten)
- Nachbehandlungszeit erhöhen
- Ausschalfristen erhöhen
- Schalung vor Eis und Schnee befreien

Temperaturen

- Die Normen (SIA 262 und mitgeltende) schreiben vor, dass die Temperatur des Frischbetons beim Einbringen +5°C nicht unterschreiten darf.
Bei Lufttemperaturen unter dem Gefrierpunkt ist generell eine Frischbetontemperatur von mindestens 10°C beim Einbringen in die Schalung anzustreben. Bei noch tieferen Lufttemperaturen (unter -5°C) ist ohne entsprechende Vorsichtsmassnahmen von einem Betonieren abzusehen.
- Kein Einbau bei Betontemperaturen über 30°C.

Tipps

Sichtbeton

Einbringen und verdichten

- Der Beton ist zügig einzubringen und zu verdichten. Der Einbau des Betons sollte ohne Unterbruch (Vermeidung kalter Fugen) erfolgen.
- Die Schichtstärken der Betonierlagen sollten 0,3 m nicht übersteigen.
- Eintauchtiefen und Eintauchabstände der Innenrüttler sind konstant zu halten und sind vom Rüttlerdurchmesser abhängig.
- Die Verschmutzung der Schalung beim Einbringen des Betons ist zu vermeiden.
- Entmischungen sind zu vermeiden (evtl. Fallhöhen reduzieren, nicht übermässig verdichten).
- Der Ausschalttakt ist so zu wählen, dass der Beton immer gleich lang eingeschaltet bleibt. (Achtung: Wochenende, Feiertage berücksichtigen)
- Der richtigen Wahl des Schalöls sowie der Dosierung ist Beachtung zu schenken.
- Richtige Wahl des Schalungssystems

Kalkausblühungen und -aussinterungen

Diese hellen Verfärbungen (Kalkausblühungen oder -aussinterungen genannt) treten an der Oberfläche von jungem Beton auf, wenn Niederschlagswasser das in der Porenlösung des Betons enthaltene Kalziumhydroxid $[Ca(OH)_2]$ an die Oberfläche schwemmt. Nach dem Verdunsten des Wassers reagiert das $Ca(OH)_2$ mit dem CO_2 der Luft zu wasserunlöslichem, weissem Kalziumkarbonat ($CaCO_3$). Undichte Fugen und dauernder Wasserzutritt können zu dauernden Auswaschungen oder an Deckenuntersichten auch zu einer Stalaktitenbildung führen.

Entfernen lassen sich Ausblühungen zum Teil durch das Abreiben mit Schaumglas, durch Abbürsten oder abrasivere Methoden (Staub- oder Sandstrahlen). Auch hier empfehlen sich Vorversuche, da die mechanische Beseitigung Spuren hinterlassen kann.

Nachbehandlung

- Eine gleichartige, gleichmässige und gleich lang dauernde Nachbehandlung (Achtung: Wochenende, Feiertage berücksichtigen) muss sichergestellt werden, da ein unterschiedlicher Hydratationsgrad des Betons zu Farbunterschieden führt.
- Für die Vermeidung weisser Ausblühungen an der Betonoberfläche ist es vorteilhaft, um die Sichtbetonflächen einen Feuchtraum zu schaffen, in dem sich weder Luft bewegen noch Wasser an der Betonoberfläche ansammeln kann (keine Berührung der Folie oder Matte mit der Betonoberfläche). Insbesondere bei farbigen Betonen ist diesem Aspekt grosse Aufmerksamkeit zu schenken, da in diesen Fällen Ausblühungen besonders störend in Erscheinung treten.
- Ansichtsflächen sind vor Rostwasser der Anschlussbewehrung zu schützen.
- Bei Problemen mit dem Arbeitstakt oder bei Arbeitsunterbrüchen sind die verlegte Bewehrung und die Schalung nach Möglichkeit vor der Witterung zu schützen (Rostverfärbungen).

Einflussfaktoren

Temperatur, Trennmittel (Schalöl), Schalhaut, Schalungseinteilung, Steifigkeit der Schalung, Dichtigkeit der Schalung, Verunreinigung der Schalung, Kantenausbildung, Abstandhalter, Nachbehandlung, Verdichtung, Betoneinbau, Betonqualität, Witterung

Tipps

SwissBlock[®] und GRIBLOCK

SwissBlock® ab Werk Untervaz (Produktion nur auf Vorbestellung)

Für Betonblöcke mit System

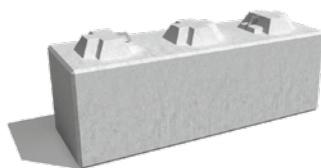
Steinsortiment (Solange Vorrat)



1K Standard-Block
0,50 m × 0,50 m × 0,50 m
Gewicht: 310 kg
Fr./Stk. 143.-



2K Standard-Block
1,00 m × 0,50 m × 0,50 m
Gewicht: 620 kg
Fr./Stk. 158.-



3K Standard-Block
1,50 m × 0,50 m × 0,50 m
Gewicht: 930 kg
Fr./Stk. 175.-

1K - 3K Abschluss-Blöcke
(Auf Anfrage)

Farbproduktionen auf Anfrage

Die Steine können Farbunterschiede haben. Die Preise verstehen sich abgeholt, aufgeladen **ab Werk Untervaz**.

Es gelten die allgemeinen Liefer- und Montagebedingungen von SwissBeton (swissbeton.ch)

GRIBLOCK ab Werk Chur (Statische Nachweise müssen durch den Besteller erfolgen)

Lieferung nur auf Vorbestellung

Für untergeordnete Anwendungen

Die GRIBLÖCKE erfüllen keine definierten Eigenschaften.

GRIBLOCK (solange Vorrat)

0,80 m × 0,80 m × 1,60 m

Fr./Stk. 96.-

Preise exkl. Mehrwertsteuer, ab Werk

SwissBlock®, das nachhaltige Betonblock-System

SwissBlock®-Systemsteine werden in autorisierten Betonwerken aus Restbeton, Recyclingbeton oder Frischbeton hergestellt. Dimension, Geometrie und Gewicht sind auf modernste bautechnische Einsätze ausgelegt. Konnektor-Verbindungen gewährleisten einen stabilen vertikalen und horizontalen Mauerverbund. Ein breites Sortiment an Formsteinen ermöglicht einen flexiblen und individuellen Einsatz.

- **SwissLoop®**-Anschlagspunkte sind integrierte Bestandteile von jedem SwissBlock®.

- Das statisch geprüfte Ankersystem garantiert einen sicheren und mobilen Einsatz.

- Zum Transportieren und Versetzen werden keine besonderen Hebemittel oder Vorrichtungen benötigt.



Berechnungen/Statik

Berechnen moderner Stütz- und Tragsysteme ist unsere Kompetenz. Neben den **statischen Nachweisen** liefern wir Prüf- sowie Testergebnisse, basierend auf unserem SwissBlock®-System. Unsere wirtschaftliche Denkweise resultiert als moderne und innovative Baulösung.

SwissBlock® und GRIBLOCK

Allgemeine Lieferbedingungen für Beton und Mörtel

Gefahrenhinweise

Öffnungszeiten

Allgemeine Lieferbedingungen für Transportbeton

Allgemeine Lieferbedingungen

Alle Aufträge für Lieferungen von Beton werden aufgrund der nachstehenden allgemeinen Lieferbedingungen ausgeführt. Durch die Auftragserteilung anerkennt der Besteller die Gültigkeit der Lieferbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie vom Betonwerk schriftlich bestätigt worden sind.

Für die Eigenschaften des frischen Betons sowie die Qualität des erhärteten Betons und der Prüfungen sind die der Bestellung zugrunde liegenden Normen massgebend. Lieferungen von Beton erfolgen gemäss SIA 262. Für Frisch- und Festbetonprüfungen gelten die in den Normen SIA 262/1 und SN EN 206 aufgeführten Prüfnormen. Bestehen für Produkte keine Normen, gelten ausschliesslich die Zusicherungen des Herstellers. Sind keine Zusicherungen vorhanden, besteht für Eigenschaften keine Gewährleistung.

1. Preislisten und Offerten

Die Basispreise der gedruckten Preislisten gelten, besondere Vereinbarungen vorbehalten, ausschliesslich für Bauunternehmer. Die darin enthaltenen Preise und Konditionen gelten bis auf Widerruf oder bis zur Bekanntgabe neuer allgemein gültiger Preislisten. Sie werden erst mit der Annahme eines uns aufgrund dieser Preislisten erteilten Auftrags verbindlich. Die Gültigkeit von besonderen Offerten ist unter Vorbehalt spezieller Vereinbarungen auf 6 Monate beschränkt.

Alle Preise verstehen sich für Lieferung ab Betonwerk ohne MwSt. Die m³-Preise beziehen sich auf 1 m³ verarbeiteten Beton.

Die Preise gelten ferner für Bezüge und Lieferungen innerhalb der im Betonwerk geltenden Werköffnungszeiten. Lieferungen ausserhalb dieser Zeit werden nur nach vorheriger Vereinbarung und gegen entsprechende Zuschläge ausgeführt. Wird Lieferung franko Baustelle vereinbart, so gilt der dafür festgesetzte Transportpreis für den kürzesten, einwandfrei befahrbaren Anfuhrweg und die umgehende Betonübernahme durch den Besteller. Zusätzliche Wartezeit für Fahrzeug und Personal kann extra berechnet werden. Während der Wintermonate kann ein Zuschlag verrechnet werden. In Regionen mit extremen Witterungsverhältnissen, wie z. B. Bergregionen, kann in der Preisliste eine andere Zeitspanne festgelegt werden.

2. Auftragserteilung und Auftragsannahme

Aufträge sollen am Vortag bis spätestens 14 Uhr erteilt werden. Vorbestellungen geniessen in der Auslieferung Vorrang. Das Betonwerk benötigt bei der Bestellung genaue und spezifische Angaben über Betonsorte (gemäss massgebender Norm SN EN 206), Betonmenge, Einbauart und gewünschte Konsistenz, Lieferbeginn und Lieferprogramm. Aufträge und Lieferungsabrufe werden stets nach Massgabe der jeweiligen Lieferungsmöglichkeit angenommen.

Wird bei Bestellungen Beton nach Eigenschaften verlangt, so sind die Eigenschaften nach SN EN 206 oder die NPK-Betonsorte anzugeben. Wird vom Besteller Beton nach Zusammensetzung verlangt, so sind

detaillierte Abklärungen zur Machbarkeit zwischen Planer, Besteller und Betonwerk unumgänglich. Bei Beton nach Zusammensetzung garantiert das Betonwerk ausschliesslich die korrekte Zusammensetzung der Betonmischung im Rahmen der von der SN EN 206 festgelegten Toleranzen.

Für die Zuständigkeit von Änderungen sind genaue Weisungen vorzusehen. Sind für die Herstellung eines Betons Vorversuche notwendig, sind deren Kosten, nach vorheriger Absprache, durch den Auftraggeber zu übernehmen.

3. Zusätze

Die Zumischung von Betonzusatzmitteln ist in Bezug auf die Wahl von Produkt und Dosierung Angelegenheit des Betonwerks. Werden bestimmte Produkte und/oder Dosierungen vom Besteller verlangt, wird nur die Einhaltung der geforderten Zumischung garantiert. In diesem Fall wird jede Haftung für den erwarteten Erfolg dieser Zusätze und ebenso das Risiko nachteiliger Auswirkungen auf das Verhalten des Betons abgelehnt. Das Betonwerk ist dabei zur Verrechnung eines Mehrkostenzuschlags berechtigt.

Bei Bestellungen von Beton nach Eigenschaften gemäss SN EN 206 erlischt automatisch jegliche Garantie für die Eigenschaften des Betons, wenn der Besteller die Verwendung eines bestimmten Betonzusatzmittels oder Ausgangsstoffes vorschreibt. Ebenfalls gilt dies bei vom Besteller gewünschter Zugabe von Zusatzstoffen.

4. Lieferung

Die Lieferzeitangaben verstehen sich mit Rücksicht auf einen allfälligen Stossbetrieb stets mit einer Toleranz von einer halben Stunde. Ist eine grössere Verzögerung aus unvorhersehbaren Gründen wie Stromunterbruch, Wassermangel, Maschinendefekt, Ausfall von Zulieferungen oder Fällen höherer Gewalt unvermeidlich, so wird dies dem Besteller unverzüglich gemeldet und allfällige Möglichkeiten einer Weiterbelieferung durch andere Betonwerke angeboten. Für allfällige Wartezeit und weiteren direkten oder indirekten Schaden kann jedoch nicht gehaftet werden. Der Besteller ist gehalten, allfällige Verspätungen in der Materialabnahme dem Betonwerk sofort anzuzeigen. Unterlässt er dies, so haftet er für dadurch verursachten Materialverderb und andere Verzugsfolgen.

5. Garantie

Das Betonwerk garantiert die Lieferung auftragskonformer Menge und Qualität.

Massgebend für den Nachweis der Betonqualität sind die Prüfungen gemäss SIA 262/1 und SN EN 206 des Betons und der daraus durch das Betonwerk oder in Anwesenheit eines Vertreters des Betonwerks oder von einem akkreditiertem Labor hergestellten Probekörper. Für Farbgleichheit des gelieferten Betons wird nur aufgrund einer diesbezüglichen schriftlichen Vereinbarung garantiert. Prüfwerte eines vom Besteller hergestellten Prüfkörpers werden nicht akzeptiert.

Allgemeine Lieferbedingungen für Beton

Im Rahmen dieser Garantie verpflichtet sich das Betonwerk – rechtzeitige und sachlich begründete Mängelrüge vorausgesetzt – beanstandeten Beton kostenlos zu ersetzen oder, wenn das Material beschränkt verwendbar ist, einen angemessenen Preisnachlass zu gewähren. Dabei wird auch die Haftung für Schäden an den mit dem gelieferten Beton hergestellten Bauwerken übernommen, vorausgesetzt, dass diese Schäden nachweisbar auf die mangelhafte Beschaffenheit des Betons zurückgeführt werden müssen und ferner der Besteller für den eingetretenen Schaden die Haftung übernehmen musste. Für weitere direkte oder indirekte Schäden wird jede Haftung wegbedungen.

Keine Mängelhaftung besteht für:

- Mängel infolge von Projektanpassungen durch den Besteller, den Bauherrn oder sonstige Dritte;
- Mängel als Folge von extremen Witterungsbedingungen und höherer Gewalt;
- Nicht eingehaltene Schwindmasse und daraus resultierende Mängel;
- Betonkorrosion oder Betonabplatzungen bei Sichtbetonoberflächen, die direkt mit behandeltem Wasser in Kontakt geraten (z. B. Sichtbetonschwimmbäder);
- Ausblühungen bei Farb- und Sichtbeton
- Farbungleichheiten des gelieferten Betons;
- Mängel infolge von fehlerhaften Einbringen und/oder Verarbeiten des Betons oder Mörtels durch des Besteller, den Bauherrn oder sonstige Dritte.

6. Mängelrüge

Es obliegt dem Besteller, bei Ablieferung des Betons zu prüfen, ob

- a) die Angabe auf dem Lieferschein mit seiner Bestellung übereinstimmt
- b) die Lieferung sichtbare Mängel aufweist

Bei Lieferung franko Baustelle gilt als Ablieferung die Übergabe auf dem Bauplatz und bei Lieferung ab Werk die Übergabe des Betons auf den Lastwagen. Allfällige Beanstandungen sind, damit sie das Betonwerk auf ihre Berechtigung prüfen kann, nach Möglichkeit vor dem Einbringen des Betons in die Schalung anzubringen. Mängel, die bei Ablieferung nicht feststellbar sind, müssen sofort nach deren Entdeckung gerügt werden. Bestehen seitens des Bestellers hinsichtlich der Qualität des gelieferten Betons Zweifel und ist eine sofortige Abklärung nicht möglich, so ist der Besteller zur Entnahme einer Probe verpflichtet. Durch eine sofortige Einladung ist dem Betonwerk Gelegenheit zu geben, der Probeentnahme beizuwohnen. Das Resultat dieser Prüfung wird vom Betonwerk nur anerkannt, wenn die Probeentnahme unmittelbar nach erfolgter Lieferung und gemäss den Vorschriften der Norm SN EN 206 vorgenommen und die Probe einer anerkannten Prüfstelle zur Beurteilung eingesandt worden ist. Ergibt die Prüfung, dass die Beanstandung berechtigt ist, so übernimmt das Betonwerk die Prüfungskosten. Andernfalls sind sie vom Besteller zu tragen.

7. Zahlungsbedingungen

Für die Zahlung der fakturierten Lieferungen und Nebenkosten wie z. B. Wartezeiten, Winterzuschlag etc. gelten, andere schriftliche Abmachungen vorbehalten, die auf den Preislisten vermerkten Zahlungsbedingungen.

Sämtliche Lieferungen auf die gleiche Baustelle gelten als Sukzessivlieferungen, unabhängig von der Dauer oder den Bezugsunterbrüchen. Das Betonwerk behält sich Teilfaktorierungen vor. Beanstandungen einer Lieferung berechtigen den Besteller nicht zur Zurückhaltung von fälligen Zahlungen für die übrigen Lieferungen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist behält sich das Betonwerk die Eintragung des Bauhandwerkerpfandrechts vor.

8. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, auch bei Lieferung franko Baustelle, das Geschäftsdomizil des Lieferwerks. Für die Beurteilung von Streitigkeiten sind ausschliesslich die ordentlichen Gerichte zuständig, anwendbar ist Schweizer Recht.

9. Telefonaufzeichnung

Zur Qualitätssicherung können telefonische Bestellungen aufgezeichnet werden.

10. Höhere Gewalt (Force Majeure)

Sollten Ereignisse und Umstände, deren Eintritt ausserhalb des Einflussbereiches der Gribag Beton AG liegen und nicht verhindert werden können (wie z. B. Naturereignisse, Rohstoff- und Energiemangel, Verkehrsstörungen, behördliche oder gesetzliche zwingende Vorschriften), sowie alle sonstigen Fälle höherer Gewalt, auch sofern diese bei ihren Lieferanten und Vorlieferanten auftreten, die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen behindern, ist die Gribag Beton AG für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Auswirkungen von ihren vertraglichen Verpflichtungen entbunden. In diesem Falle müssen die anfallenden Mehrkosten oder daraus resultierenden Teuerungen dem Besteller in Rechnung gestellt werden. Dies gilt insbesondere für ausserordentliche Rohstoffteuerungen sowie Anpassung von CO₂-Zuschlägen.

11. Vertraulichkeit

Alle Offerten und Offertunterlagen der Gribag Beton AG sind vertraulich zu behandeln. Sie dürfen Konkurrenten weder in Kopie noch in inhaltsgetreuer Zusammenfassung direkt oder indirekt zugänglich gemacht werden.

12. Datenschutz

Die Gribag Beton AG bearbeitet die Daten des Kunden gemäss der öffentlich zugänglichen, aktuell gültigen Datenschutzerklärung abrufbar unter www.gribag.ch.

Chur, Januar 2026

Allgemeine Lieferbedingungen für Beton

Allgemeine Lieferbedingungen für Mörtel

1. Allgemeines

Alle Aufträge für Lieferungen von Presyn-Mörtel werden aufgrund dieser allgemeinen Lieferbedingungen ausgeführt. Mit der Auftragserteilung anerkennt der Besteller die Gültigkeit der Lieferbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie vom Lieferanten schriftlich bestätigt oder in Lieferverträgen gegenseitig vereinbart worden sind.

2. Preislisten und Offerten

Die in den Preislisten aufgeführten Tarife oder allfällige besondere Offerten sind freibleibend und werden erst mit der Annahme des dem Lieferwerk erteilten Auftrags verbindlich. Alle Preise verstehen sich für Lieferung franko Baustelle oder ab Werk, ohne MwSt., innerhalb der im Lieferwerk geltenden normalen Arbeitszeit. Lieferungen ausserhalb dieser Zeit werden nur ausnahmsweise und gegen entsprechende Überzeitzuschläge ausgeführt.

3. Lieferung

3.1 Abruf der Lieferungen

Um eine zeitgerechte Anlieferung zu gewährleisten, wird empfohlen, Presyn-Mörtel spätestens 24 Stunden im Voraus, unter genauer Angabe der technisch notwendigen Spezifikationen, zu bestellen. Vorausbestellungen haben gegenüber später eintreffenden Bestellungen Vorrang.

3.2 Liefermass

Das Liefermass versteht sich für jeweils durch Transport und Abfüllen leicht verdichteten Mörtel. Das Lieferwerk behält sich vor, Lieferungen unter einem Kubikmeter abzulehnen.

3.3 Lieferfahrzeug

Die Anlieferung erfolgt mit Fahrmischern. In den Frankopreisen ist für das Lieferfahrzeug auf der Baustelle eine maximale Warte- und Entleerungszeit von 10 Minuten/m³ inbegriffen. Längere Inanspruchnahme des Fahrzeugs wird gemäss Aufwand in Rechnung gestellt.

3.4 Lieferzeiten

Die Lieferzeitangaben verstehen sich mit Rücksicht auf einen allfälligen Stossbetrieb stets mit einer Toleranz von einer Stunde. Ist eine grössere Verzögerung aus unvorhergesehenen Gründen wie Stromunterbruch, Wassermangel, Maschinendefekt oder in Fällen höherer Gewalt unvermeidlich, so wird diese dem Besteller gemeldet. Das Lieferwerk haftet in solchen Fällen nicht für allfällige Wartezeiten und weiteren direkten oder indirekten Schaden der Baustelle.

3.5 Mörtel-Bedarfsmengen

Die im Prospekt aufgeführten Mörtel-Bedarfsmengen sind rein theoretische Werte. In der Praxis ist mit einem Mehrverbrauch für Verluste auf der Baustelle und das Einbringen von Mörtel in die Mauersteinlöcher etc. zu rechnen.

4. Garantien

Presyn-Mörtel, im Mauerwerk eingebaut, entspricht den Anforderungen an M15-Mörtel. Die Mörtelsorte kann je nach Dosierung als sogenannte 10-Stunden- bis 48-Stunden-Mörtel angeliefert werden. Wenn auf dem Lieferschein nichts anderes vermerkt ist, wird in der Regel der 36-Stunden-Mörtel geliefert. Die Lieferung von Tagesmörtel oder von Wochenmörtel erfolgt nach Rücksprache mit der Baustelle. Bei Einhaltung der Schutzregeln der Baupraxis garantiert das Lieferwerk die Verarbeitbarkeit während der auf dem Lieferschein angegebenen Frist. Die Garantie resp. die Haftpflicht des Lieferwerks erstreckt sich auch auf direkte Schäden, die nicht bestellungskonform abgelieferter Mörtel verursacht, sowie auf die Kosten der mängelfreien Ersatzlieferung.

5. Zusatzmittel

Das Lieferwerk gibt die Garantie des Lieferanten des in zahlreichen Untersuchungen festgelegten Zusatzmittels weiter, dass das Mittel im Zement wie auch mit den üblichen auf einer Baustelle verwendeten Stein- und Verputzarten verträglich sei, an den Abnehmer weiter. Über diese Zusicherung hinaus übernimmt das Lieferwerk keine Garantien für weitere vom Abnehmer von Zusatzmitteln erwünschte Effekte.

Allgemeine Lieferbedingungen für Mörtel

6. Mängelrügen

Mängelrügen betreffend das Fehlen vorausgesetzter Eigenschaften, der Qualität und der Quantität, sofern diese von Auge feststellbar sind, sind im Moment des Abkippens auf der Baustelle und vor Beginn der Verarbeitung direkt beim Lieferwerk anzubringen. Das Lieferwerk garantiert bei Unterlassung dieser sofortigen Mängelrügen nur noch arglistig verschwiegene und erst später erkennbare Mängel. Bei unzuweckmässiger Verarbeitung des Presyn-Mörtels durch den Abnehmer (wie zum Beispiel Verwendung mit heissen, vereisten oder übermässig stark saugenden Steinen) sowie für Mängel und Schäden, welche infolge ungenügender Nachbehandlung oder Schutz vor äusseren Einwirkungen (zum Beispiel Kälte, Hitze, Niederschläge, Wind, Luftfeuchtigkeit etc.) entstehen, kann das Lieferwerk nicht haftbar gemacht werden. Beanstandungen einer Lieferung berechtigen den Abnehmer in keinem Fall zur Zurückhaltung von Zahlungen.

7. Telefonaufzeichnung

Zur Qualitätssicherung können telefonische Bestellungen aufgezeichnet werden.

Chur, Januar 2026



GEFAHRENHINWEISE / SICHERHEITSRATSCHLÄGE

FÜR DEN UMGANG MIT ZEMENTGEBUNDENEN BAUSTOFFEN

H315 Verursacht Hautreizungen. **H317** Kann allergische Hautreaktionen verursachen. **H318** Verursacht schwere Augenschäden. **P102** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P272** Kontaminierte Arbeitskleidung nicht ausserhalb des Arbeitsplatzes tragen. **P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. **P302/352** Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen. **P305/351/ 338/310** Bei Berührung mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Toxikologisches Informationszentrum oder Arzt anrufen. **P333/313** Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Allgemeine Lieferbedingungen für Mörtel Gefahrenhinweise

Öffnungszeiten der Standorte

Werk **Untervaz** 19. Januar 2026 bis 18. Dezember 2026

Werk **Chur** 12. Januar 2026 bis 15. Dezember 2026

Werk **Reichenau** 02. Februar 2026 bis 18. Dezember 2026

Werk **Unterrealta** 26. Januar 2026 bis 15. Dezember 2026

Allgemeine Feiertage aller Werke

Freitag 3. April 2026 Karfreitag

Montag 5. April 2026 Ostermontag

Donnerstag 14. Mai 2026 Auffahrt

Freitag 15. Mai 2026 geschlossen

Montag 25. Juni 2026 Pfingstmontag

Öffnungszeiten